

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Distrikt Ruhrgebiet



IR 4/96 --- Info Ruhrgebiet

Distriktsrundschriften

**An alle Ortsverbände, Vorstandsmitglieder,
Referenten, AG-Leader u. Distriktsjugendleiter
im Distrikt Ruhrgebiet.**

Zur Kenntnis an:

AFZ, DD1JAW, DK1OS, DL1EE, DL1EHM, DL1PE, DL9EH,
DJ1BM, DJ6HU, BAPT-Mülheim/ -Münster, FIB, ARLK via UA9XI

AFZ mit der Bitte um Verteilung an:

Distriktsvorsitzende: G, N, O, R,
DARC-Vorstand und Redaktion "CQDL"

Redaktion:

Alfred Reichel, DF1QM
Lökenweg 7, 45964 Gladbeck
Distriktsvorsitzender

Telefon : 02043-42521

Telefax : 02043-41597

Gladbeck, den 21.12.1996

Liebe Freunde,

zur Jahreswende nutze ich die Gelegenheit, um in dieser **IR** meine Weihnachts- und Neujahrsgrüße zu verbreiten, das Protokoll der letzten Distriktsversammlung zu verteilen und einige DARC-Infos zu veröffentlichen.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße, so wie beim Weihnachtsrundspruch am 25.12.96 verlesen.

Frohe und gesegnete Weihnachten, liebe Zuhörerinnen, liebe Zuhörer.

Ich übermittle zugleich auch die besten Wünsche meiner Distriktsvorstandskollegen und die der Referenten unseres Distriktes - Ruhrgebiet. Obwohl sich unser Rundspruchreferent, Hans Linde, DL2EBB, in sonnigen Gefilden aufhält, findet dieser Weihnachtsrundspruch statt. Das ist nicht selbstverständlich. Der Rundspruch findet statt, weil es Freunde gibt, die sich dafür stark gemacht haben. Ein Dank an Werner, DJ6HU und seine XYL, die die Voraussetzungen für den heutigen traditionellen Weihnachtsrundspruch geschaffen haben und die während der Abwesenheit von DL2EBB für einen funktionierenden Rundspruch der Distrikte Ruhrgebiet und Nordrhein sorgen.

Auch heute nutze ich die Gelegenheit für einen kurzen Rückblick des Jahres 1996 und möchte auf wichtige Themen zu sprechen kommen, die im Jahre 1997 zu bewerkstelligen sind.

Mit Spannung erwarteten wir in der ersten Jahreshälfte 1996 den Regierungsentwurf eines novellierten Amateurfunkgesetzes, nachdem der DARC über den RTA, die allen Mitgliedern bekanntgegebene Stellungnahme zum Entwurf eines neuen Amateurfunkgesetzes, ans Bundesministerium für Post und Telekommunikation (BMPT) wei-

tergeleitet hat. Mit Spannung deswegen, weil keiner prophezeien konnte, ob denn nun unsere geäußerten Wünsche berücksichtigt werden oder nicht.

Eine Gratwanderung, zumal noch 1995 diskutiert wurde

- * Altes AFuG von 1949 mit modifizierter Durchführungsverordnung oder
- * an einem neuen Gesetz aktiv mitarbeiten.

Als im September 1996 der Regierungsentwurf eines neuen AFuG vom Bundeskabinett verabschiedet und veröffentlicht wurde, waren wir erleichtert. Die Entscheidungen von 1995, die mit enormen Aufwand durchgeführte Meinungsbildung und die Erstellung einer Stellungnahme bestätigten sich nun als richtig. Der vor uns liegende Regierungsentwurf ist zu unseren Gunsten nicht mehr mit den ersten Entwürfen des BMPT zu vergleichen. Wir haben uns -dank des Einsatzes von vielen Experten in sieben eigens geschaffenen Arbeitsgruppen- durchgesetzt, Anerkennung seitens der Behörde erhalten und schließlich die Voraussetzungen für ein akzeptables neues Gesetz geschaffen, d. h. alle Ampeln stehen nun auf grün, um den Erhalt unseres Besitzstandes auch über das Jahr 2000 hinaus sicherzustellen.

Das ist die gute Botschaft zum Jahresende 1996 !

Das heißt aber nicht, wir können uns auf Lorbeeren ausruhen. Wenn ich davon sprach, daß die Voraussetzungen geschaffen wurden, dann geht es 1997 darum, nach der Verabschiedung des AFuG 97 durch den Bundestag, die noch fehlenden Rechtsverordnungen -DVO- so zu beeinflussen, daß der Besitzstand bis ins Detail schriftlich zu unserer Zufriedenheit festgeschrieben wird. Noch ist die AFu-Welt nicht heil !!! Wir, der DARC, sind für diese Aufgabe gut vorbereitet und hoffen auch diesen letzten Schritt mit aller Sach- und Fachkompetenz erledigen zu können, damit wir uns wieder den ein wenig vernachlässigten eigentlichen Clubaufgaben besser und intensiver widmen können.

Wir haben längst erkannt, daß das Thema „*DARC-Zukunft*“ eines der wichtigsten Themen ist und zur Sicherstellung des Clubs, seiner Organe und Mitglieder Vorrang haben muß. Ich bitte daher um Beachtung der in der *CQDL* 1/97 veröffentlichten Meinungsumfrage.

Liebe Zuhörerinnen, liebe Zuhörer, ich bin glücklich, daß ich mit Unterstützung der Ortsverbandsvorstände, des Distriktvorstandes und der Referenten aktiv am Clubleben teilnehmen konnte und mit Sicherheit einiges bewegt habe. Ich danke allen für die Unterstützung. Besonderen Dank an meinen Stellvertreter, Hans-Jörg Unglaub, DL4EBK, der mir viel Distriktsarbeit abgenommen hat, die ich aufgrund meiner Verpflichtung als Amateurratssprecher nicht hätte erledigen können. Ich erinnere an die geplanten Aktivitäten für 50 Jahre Distrikt Ruhrgebiet im Jahre 1997. Ich bedanke mich bei allen DARC-Mitgliedern für die Treue zum Club. Vielleicht denkt das eine oder andere Nichtmitglied einmal darüber nach, wer und wie zur Zeit die Interessen all derer, die Amateurfunk betreiben, vertritt.

Mein Wunsch für 1997

- ⇒ gemeinsam am Seil ziehen, aber nicht in verschiedenen Richtungen, sondern vielmehr in eine Richtung !!!

In diesem Sinne nochmals frohe Weihnachten 1996 und alles Gute für 1997. Glückauf, DF1QM, Alfred in Gladbeck.

Protokoll der Distriktsversammlung

Mit dieser *IR* versende ich das von DL4EBK erstellte Protokoll mit Anwesenheitsliste (siehe Anlage 01) der Distriktsversammlung vom 09.11.1996. Die Verabschiedung des Protokolls findet auf der Distriktsversammlung im Frühjahr statt. Ein Dank an Hans-Jörg für die Mühe der Erstellung.

Vorstandssitzung in Baunatal

Am 12.12.96 fand im AFZ die 8. Vorstandssitzung statt. Uhrzeit: 10.15 - 20.40 Uhr. Teilnehmer: DL9MH, DL3OAP, DK9HU, DB4DL, DF1QM, DJ8CY u. zeitw. Frau Volmer (Juristin in der Geschäftsstelle)

Hier ein Auszug meiner Amateurrats-Info (AR-Info) zur Vorstandssitzung:

In meiner Eigenschaft als Amateurratssprecher redigiere ich für den Amateurrat, Vorstand und für die Referenten/Stabsleader des DARC fast monatlich Amateurrats-Infos (*AR-Info*), in denen ich über Vorstandssitzungen und Neuigkeiten des Clubs berichte. Da ich glaube, daß sehr viele dieser Informationen auch für die OV-Vorstände bzw. für unsere Mitglieder im Distrikt interessant sind, veröffentliche ich Auszüge der letzten *AR-Info 10/96*, teils stark gekürzt. Die Lfd. Nr. entspricht nicht den Tagesordnungspunkten der Sitzung.

01.) Genehmigung der Protokolle der 6. u. 7. Vorstandssitzung

Die beiden Protokolle wurden einstimmig verabschiedet. Die Ergebnisse einer am 02.11.96 in Bebra -anläßlich der VUS-Arbeitstagung- stattgefundenen außerordentlichen Vorstandssitzung mit AR-Sprecher und über ein anläßlich der AMTEC in Saarbrücken am 30.11.96 stattgefundenes Gespräch der Vorstandsmitglieder werden dem Protokoll der 8. Sitzung beigelegt. Die wesentlichen Themen der letztgenannten Veranstaltungen waren:

- Bebra - Die Installation einer Arbeitsgruppe, welche die Arbeitsabläufe bei der Frequenzplanung und -Koordination untersuchen und Verbesserungen aufzeigen wird.
- Saarbrücken - Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten im DARC, *DARC-Zukunft* und AGZ.

02.) Amateurfunkgesetz

DK9HU berichtete über die Aktivitäten, die letztlich den Bundesrat veranlaßt haben, eine Störfallregelung bzw. die Voraussetzungen für eine Störfallregelung in einer Rechtsverordnung zu empfehlen. Es gibt aus dem BMPT Signale, die

Empfehlung des Bundesrates in geeigneter und für uns befriedigender Weise in den Regierungsentwurf einzuarbeiten.

Weiter wurde bekannt, daß der RTA zum Gesamtkomplex einen Gesprächstermin bei Herrn Ehrnsperger im BMPT bekommt.

03.) Rechtsfragen / Baugenehmigungsrecht / Vereinsgründung auf OV-Ebene

Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten im DARC:

Es wurde ein von DK9HU erstelltes Papier (Entscheidungsgrundlage für den Vorstand) verteilt, ausführlich diskutiert, modifiziert und im Vorstand verabschiedet. Es geht um die Gesamtdarstellung von Organisation und Verfahrensweise bei der Erledigung von Rechtsangelegenheiten im DARC e.V.

Das Papier stellt klar, um welche Rechtsangelegenheiten es sich handelt, wer (und an wen) Anfragen nach Tätigwerden auslösen kann, welche Regelwerke

zuständig sind und welche Aufgaben die drei juristischen Säulen -Juristin in der Geschäftsstelle, juristischer Arbeitskreis des ARs und RA Boyke Dettmers- zu erledigen haben. Nach Einarbeitung der Modifikationen und weiterer Rücksprachen bzw. nach Abschluß einer Vereinbarung mit DJ4KD wird ein entsprechendes Papier veröffentlicht. Der bei der HV'96 in Leer an den Vorstand gerichtete Auftrag, „*die juristische Beratung des Clubs schnellstens zu regeln und den Mitgliedern der Mitgliederversammlung das Ergebnis bekanntzugeben*“ nähert sich seinem Abschluß. Erfreulicherweise ist festzustellen, daß das kurz vor dem Abschluß erstellte Papier über den Auftrag hinausgehende Vereinbarungen und Klarstellungen aufweist. Bleibt zu hoffen, daß spätestens auf der nächsten Hauptversammlung des ARs ein von allen Betroffenen akzeptiertes Papier dem AR vorgelegt wird und daß danach auch jedes DARC-Organ eine schriftliche Verfahrensweise zum Thema Rechtsangelegenheiten im DARC e.V. zugeschickt bekommt. Gegebenenfalls können vorher schon Teillösungen veröffentlicht werden.

Baugenehmigungsrecht und Vereinsgründung auf Ortsverbandsebene (e.V.): Frau Volmer, Juristin der Geschäftsstelle, legte zu diesen Themen eine umfangreiche Ausarbeitung vor. Der Wichtigkeit wegen habe ich Frau Volmer gewinnen können, am 15./16.03.97 auf der AR-Versammlung zu beiden Themen ein Referat zu halten. Anmerkung DF1QM: Danach verteile ich die Unterlagen an alle Organe im Distrikt Ruhrgebiet.

04.) Referatsfragen - Frequenzausschuß

Wie ich zuvor berichtete, wurde aufgrund einer anläßlich der Arbeitstagung des VUS-Referates in Bebra am 02.11.96 sehr konträr geführten Diskussion vom Vorstand beschlossen und von den Teilnehmern der Arbeitstagung am 03.11.96 akzeptiert, daß eine Arbeitsgruppe zum Thema Frequenzausschuß eingerichtet wird. Die Arbeitsgruppe tagte am 16.11.96 in Dortmund. Vom AR war OM Horst Szyza, DJ9FC, dabei. Das von OM Stefan Brendjes, DK6PX, erstellte Protokoll der ersten Arbeitstagung der Arbeitsgruppe wurde von DL3OAP verteilt. Ich verteile es zur Information mit dieser *IR-Info* (siehe Anlage 02).

05.) *DARC-Zukunft* ; Mitgliederumfrage

Vorab zur Erinnerung: Bekanntlich hat der Amateurrat auf der letzten Versammlung in Hannover am 18.10.96 das Konzept *DARC-Zukunft* diskutiert, korrigiert und schließlich verabschiedet. OM Peter Raichle, DJ6VX, hat sich nach Einarbeitung der in Hannover gewünschten Korrekturen als Sprecher des Arbeitskreises aus beruflichen Gründen verabschiedet. Es wurde bereits in Hannover der Wunsch geäußert, daß die Publikation -sprich Veröffentlichung in der CQDL- in der Dezember '96 Ausgabe bzw. spätestens in der Januar '97 Ausgabe erfolgt. Die Mitgliederumfrage -Fragebogen mit entsprechendem Vorwort- erscheint nun in der Januar '97-Ausgabe der *CQDL*, die noch vor Weihnachten verschickt wird.

Im Vorfeld der Veröffentlichung gab es noch vor meinem Urlaubsantritt eine Diskussion, die ich mit DL9MH geführt habe, über die jetzt erscheinende Mitgliederumfrage einschließlich der damit zusammenhängenden Problematik hinsichtlich der Repräsentativität, Auswertung und Nachfolge im Vorsitz des AK.

Soweit vorab. Nun zurück zum Bericht der Vorstandssitzung zu diesem Punkt.

Der Vorstand erläutert seine Bedenken gegen die Umfrage in der nun vorgenommenen Form. Er hält eine weitaus gründlichere Vorbereitung für erforderlich, sieht sich jedoch zur Zeit nicht in der Lage, die dazu erforderliche Zeit ohne Vernachlässigung anderer, wichtiger Aufgaben aufzubringen. Er bittet daher, seine Rolle in dem Arbeitskreis bis auf weiteres als Beobachterrolle zu verstehen und seine Mitwirkung auf Beratung zu beschränken.

Ich habe meine Enttäuschung über diese Situation deutlich zum Ausdruck gebracht.

Am Tag nach der Vorstandssitzung habe ich mit Günter König, DJ8CY, die Situation besprochen und eine Vorgehensweise für die Sicherstellung der Aktivitäten um das Thema *DARC-Zukunft* festgelegt. Die Mitglieder des AKs werden von DF1QM zu der nächsten Sitzung, die am 01. Februar 1997 stattfindet, eingeladen.

06.) IARU-Konferenz - Nachlese

DL3OAP stellt die Frage, warum der DARC noch keinen Bericht von Tel Aviv veröffentlicht hat, zumal alle Nachbarclubs in ihren Clubzeitschriften über Tel Aviv berichtet haben. Die Schwierigkeiten wurden erläutert. In der Januar-Ausgabe der *CQDL* erscheint ein mehrseitiger, umfangreicher Bericht. Ich habe den Wunsch des AR's vorgetragen, daß für die nächsten IARU-Konferenzen Voraussetzungen geschaffen werden, welche die in Tel Aviv und im Vorfeld noch aufgetretenen Defizite für die Zukunft zu vermeiden ermöglichen.

Ich erinnere an den Bericht von Günter König und an die Diskussion in Hannover während des AR internen Gespräches.

Es wurde der Wunsch für die Benennung eines „Projektleiters“ für die nächste IARU-Konferenz mit entsprechenden Kompetenzen und Freiräumen von uns (DJ8CY u. DF1QM) vorgeschlagen. Nach längerer Diskussion erklärte sich DJ8CY bereit ein entsprechendes Diskussionspapier/ -vorlage zu erstellen. Das Diskussionspapier soll u. a. die Aufgabenstellung, die personelle Konstellation, die erforderlichen Handlungsfreiräume dieses „Projektleiters“ unter Beachtung auch der Themen für das sogenannte FASC-Papier und der von Dick Baldwin anlässlich der in Tel Aviv geäußerten Wünsche berücksichtigen. DK9HU schlägt vor, die Vorbereitungen für die WRC99 und die nächste IARU-Konferenz im Zusammenhang zu sehen und vorzunehmen.

07.) Memorandum of Understanding ARISS/ Amateurfunk SS1A

In einer Konferenz in Houston/Texas haben sich Vertreter der russischen Raumfahrtbehörde, DARC, ARRL, AMSAT-NA und JARL, sowie weitere europäische AFU-Verbände darauf geeinigt, die bisher von ARRL (SAREX) und DARC (SAFEX) getrennt durchgeführten AFU-Projekte in der bemannten Raumfahrt in ein gemeinsames Projekt in der von Rußland, Amerika und Europa errichteten Raumstation Alpha (Space Station 1 Alpha = SS1A) einfließen zu lassen.

Diese Absicht wurde in einem Memorandum of Understanding (MOU) niedergelegt, das dem DARC-Vorstand zur Unterzeichnung vorliegt. Der Vorstand beschloß, dieses MOU zu unterzeichnen. Den Originaltext des MOU lege ich in der Anlage 03 bei.

08.) AGZ

Das in der *CQDL* 11/96 nicht erschienene Interview des AGZ-Vorsitzenden, Vorkommnisse um ein angekündigtes und zurückgezogenes Ausschlußverfahren gegen AGZ-Mitglieder sowie Schriftverkehr der AGZ und der Wunsch der AGZ

für offizielle Gespräche mit dem DARC-Vorstand, wurde kurz diskutiert und dann folgende Erklärung des Vorstandes abgegeben.

Der Vorstand sieht keine Veranlassung Gespräche mit der AGZ zu führen. Es besteht kein Handlungsbedarf. DL9MH wird dieses dem Vorsitzenden der AGZ mitteilen.

09.) Brief des Ortsverbandes Bad Bentheim

Sinngemäße Antwort: Solange vor Ort in Bentheim keine einvernehmliche Regelung zwischen dem Veranstalter der DNAT und dem DARC-Ortsverband Bentheim getroffen wird, wird sich der DARC nicht an den DNAT offiziell beteiligen.

10.) Benennung eines Wahlausschusses für den DARC (HV '97 in Freiburg)

Für die DARC-Vorstands- und AR-Sprecher Wahl im Frühjahr bestellt der Vorstand DB4DL, DJ4KD und DJ3EO zum Wahlausschuß. Die Wahlausschreibung wird in nächster Zeit von der Geschäftsstelle verschickt.

DX - Referat des Distriktes

Vom DX-Referenten Hermann Römer, DF5EO, habe ich die Auswertung für den Ruhrgebiet-Kurzkontest (Anlage Nr. 04) und die Auswertung des DX'er-Treffens (Anlage Nr. 05) vom 16.11.96 zur Verteilung erhalten. Ich bitte um Verbreitung der Informationen im OV. Mit der nächsten *IR* verteile ich die Ausschreibungsbedingungen der Konteste des Jahres 1997.

Termin-/ Veranstaltungsplan 1997 des Distriktes Ruhrgebiet

- | | | |
|------|--------------|---|
| 01.) | 12.01.97 | 2. Treffen des Festausschusses - 50 Jahre Distrikt Ruhrgebiet |
| 02.) | 18.01.97 | Kassenprüfung der Distriktkassen (ab 10.00 Uhr bei DF1QM) |
| 03.) | 01.03.97 | Vorstandssitzung -mit Referenten- des Distriktes Ruhrgebiet |
| 04.) | 12.04.97 | VHF-/ UHF-/ SHF-Arbeitstagung des Distriktes Ruhrgebiet in Essen |
| 05.) | 26.04.97 | <u>Distriktsversammlung</u> Ruhrgebiet (mit Neuwahlen) in <u>Kevelaer</u> |
| 06.) | 27.04.97 | Peilwettbewerb des Distriktes Ruhrgebiet |
| 07.) | 24.05.97 | ATV'er Treffen des Distriktes Ruhrgebiet in Gladbeck |
| 08.) | 01.06.97 | Mobilwettbewerbe (drei) des Distriktes Ruhrgebiet i. Raume Goch |
| 09.) | Juli/Aug. 97 | Jugendzeltlager des Distriktes Ruhrgebiet |
| 10.) | 31.08.97 | Peilwettbewerb des Distriktes Ruhrgebiet |
| 11.) | 28.09.97 | Aktivitätskontest des Distriktes Ruhrgebiet (Kurz-Kontest) |
| 12.) | 11.10.97 | Vorstandssitzung -ohne Referenten- des Distriktes Ruhrgebiet |
| 13.) | 12.10.97 | Ruhrgebiet / KOMI - Kontest |
| 14.) | 08.11.97 ? | Jubiläumsveranstaltung - 50 Jahre DARC-Distrikt Ruhrgebiet |
| 15.) | 15.11.97 | DX'er Treffen des Distriktes Ruhrgebiet in Emmerich/Niederrhein |

⇒ Achtung: Das Datum für die geplante Jubiläumsfeier am 08.11.97 kann sich noch ändern, da der eingesetzte Festausschuß noch nicht abschließend beraten hat.

Anlagen:

- 01.) Protokoll der Distriktsversammlung vom 09.11.1996
- 02.) Protokoll des Arbeitstreffens der Arbeitsgruppe Frequenzausschuß
- 03.) Memorandum of Understanding
- 04.) Auswertung Ruhrgebiet-Kurzkontest vom 29.09.1996
- 05.) Auswertung des DX'er-Treffens vom 16.11.1996

EUCH UND EUREN FAMILIEN WÜNSCHE ICH FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 1997. WEITERHIN AUF GUTE UND ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT.

VY 73